

**Germanistik ohne Grenzen**  
**Studien aus dem Bereich der Germanistik**

**Band 2**

I. Internationale Germanistentagung  
*Germanistik ohne Grenzen*

Großwardein / Oradea / Nagyvárad  
15. – 17. Februar 2007

Herausgegeben von  
Szabolcs János-Szatmári

Siebenbürgischer Museum-Verein / Societatea Muzeului Ardelean



Partium Verlag / Editura Partium



Klausenburg – Großwardein  
2007

# Inhaltsverzeichnis

## Literatur(en) am Schnittpunkt der Kulturen

*Boris Dudaš:*

Von der deutschen Leitkultur zur individuellen Identität,  
von der unifizierenden Fremdbestimmung zur vielfältigen Selbstbestimmung

/11/

*Rainer Hillenbrand:*

Das Fremde in Rudolf Lindaus Türkischen Erzählungen

/33/

*Barbara Breysach:*

Zur Poetik interkultureller Literatur  
am Beispiel von N. Kermani, E. S. Özdamar und SAID

/41/

*Erika Hammer:*

Der Grenzdiskurs – oder Eindringen in das kulturelle Gewebe  
in Feridun Zaimoglus Erzählung *Häute*

/55/

*Sousan Safaverdi:*

Im Namen Gottes, des Schöpfers allen Daseins.  
Literarischer Einfluss des Ostens auf den *West-östlichen Diwan*

/67/

*Seyed Saied Firuzabadi:*

Die Rezeptionsgeschichte der deutschen Literatur im Iran

/73/

*René Kegelmann:*

„Am Anfang gab es nur eine einzige Sprache.“  
Landverlust und Sprachwechsel bei Agota Kristof und Zsuzsanna Gahse

/85/

*Eszter Propsz:*

Über Grenzen der „schwäbischen“ Identität

/97/

*Tanja Becker:*

Weiblichkeitskonzeption  
bei Herta Müller und Gabriela Adamesteanu – ein Vergleich

/109/

*Réka Sánta-Jakabbázi:*

„...selbstverständlich wie der regen sollen die worte fallen“.  
Das Spiel mit der Zensur in den frühen Gedichten von Franz Hodjak

/121/

*László Barabás:*

Das Deutsche Ausland-Institut und eine vergessene deutsche  
Volksgruppe nach dem Ersten Weltkrieg. Die Sathmarer Schwaben

/135/

### **Kakanien als (literarisches) Konstrukt**

*Ildikó Czap - Gerardo Álvarez:*

Platos Höhle. Anmerkungen zu den Herausforderungen  
der Rezeption und des Transfers österreichischer Literatur

/149/

*Simina Melwisch-Birăescu:*

Die Wahrnehmungen von Zentren und Peripherien  
im Roman *Der rote Reiter* von Franz Xaver Kappus

/173/

*Stefan Melwisch:*

Jenseits der Zivilisationsgrenze. Karl Emil Franzos  
als kultureller Landvermesser der östlichen Peripherien Kakaoniens

/183/

### **Erinnerung und Gedächtnis in der Autobiographie**

*Antonia Opitz:*

Auf der Suche nach alten und neuen Identitäten.  
Oszkár Jászis Tagebücher zwischen 1919 und 1923

/197/

*Péter Varga:*

Christen und Juden. Beispiele für grenzüberschreitende Begegnungen  
in Memoiren ungarischer Juden deutscher Sprache

/213/

*Szilvia Ritz:*

„Jetzt vergehe ich vor Liebe - und im nächsten Moment empfinde  
ich nichts!“ Alma Mahler-Werfels Autobiographie *Mein Leben*

/227/

*Noémi Kordics:*

„Ich schreibe dieses Buch fast wie ein Toter.“  
Selbstrepräsentanz und Selbstbewahrung in den Autobiographien  
von Arthur Holitscher  
/239/

*Elżbieta Nowikiewicz:*

Gedanken über autobiographisches Schreiben  
ausgewählter deutschsprachiger Bromberger Schriftsteller  
/255/

*Marianna Bazsó:*

Der Brief als Erinnerungsform  
/275/

### Lesestoffe in/über Ungarn

*Klára Berzeviczy:*

Ungarn und sein Volk im Spiegel der Gesandtschaftsreisen  
des 16. und 17. Jahrhunderts  
/285/

*Annamária Bíró:*

Ungarisch-deutsche Abstammungsdebatte  
vom Ende des 18. Jahrhunderts  
/297/

*Orsolya Lénárt:*

Ungarnbild, Ungarnrezeption und deutsch-ungarische Kontakte  
der frühen Neuzeit im Werk *Ungarischer oder Dacianischer Simplicissimus*  
des Daniel Speer  
/311/

*Rita Nagy:*

Zur Unterhaltungsfunktion deutschsprachiger Kalender  
im Königreich Ungarn  
/321/

*Eszter Kiséry:*

Ein Erfolgsbuch in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts:  
*Die Goldgrube oder der erprobte Ratgeber*  
/335/

*Hedvig Ujvári:*  
Die Verknüpfung von Literatur und Journalismus  
im deutschsprachigen Pressewesen Ungarns  
vom Ausgleich (1867) bis zur Jahrhundertwende  
/349/

### Lebensräume und Lebensformen

*György Orosz:*  
„Es lebe Christus, der die Franken liebt!“  
Die Bekehrung der Festlandgermanen zum Christentum  
/365/

*Balázs J. Nemes:*  
Möglichkeiten und Grenzen weiblichen Literatentums in der  
Frauenmystik des Mittelalters. Das *Fließende Licht der Gottheit*  
Mechthilds von Magdeburg  
/381/

*András István Hegedűs:*  
Die *Copia der Neuen Zeytung auß Presillg Landt*  
/393/